

L-01-270 Schule fürs Leben - Bessere Schulen, mehr Qualität und gerechtere Bildungschancen für die Kinder dieser Stadt

Antragsteller*in: AG Kinder, Jugend und Familie

Beschlussdatum: 07.11.2018

Änderungsantrag zu L-01

Von Zeile 269 bis 276 einfügen:

Schule soll ein gesunder, guter Arbeitsplatz sein. Schule im 21. Jahrhundert ist nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch des Lebens. Wir wollen mehr Ganztagschulen und Inklusion ermöglichen – dazu müssen aber auch die Schulgebäude ein geeigneter Ort sein. Ein Ort zum Lernen und Arbeiten, aber auch zum Essen und Ausruhen; ein Ort zur Bewegung und kreativen Entfaltung, aber auch mit reizarmen Rückzugsräumen. Die Gebäude müssen auf die Bedürfnisse der Kinder und auf unterschiedliche pädagogische Konzepte zugeschnitten werden und für die Anforderungen kommender Generationen offen sein. Von Kinder mitgestaltete Lern- und Lebensorte zeichnen sich auch eine entsprechend positive Innenausstattung aus. Diese räumliche Lernumgebung wird nicht umsonst als „Dritter Pädagoge“ bezeichnet.

Begründung

Inklusion, Kreativität und Partizipation sind auch bei Schulneubau und -sanierung zentral.